

Die Vetmeduni Vienna arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unsere **klinische Abteilung Pferdechirurgie / Universitätsklinik für Pferde (4. Department / Universitätsklinik für Kleintiere und Pferde)** eine/einen

## Medizinisch-technische/r/biologisch-technische/r AssistentIn für ein veterinärmedizinisches Stammzell- und Zellkulturlabor

**Einstufung:** IIIb  
**Beschäftigungsausmaß:** 40 Wochenstunden  
**Dauer des Dienstverhältnisses:** befristete Ersatzkraft  
**Bewerbungsfrist:** 22.06.2016

### Aufgaben

Arbeitsziele:

- 1) Durchführung von molekularbiologischen, zellbiologischen und in vivo Experimenten
- 2) Labororganisation
- 3) Unterstützung der Leitung der Pferdechirurgie und des Labors
  - Koordinierung, Vorbereitung und Durchführung molekularbiologischer und zellbiologischer Experimente in vitro
  - Kultur und Manipulation von Stammzellen tierischer Herkunft
  - embryologische, histologische, biochemische und molekularbiologische Aufgaben
  - Labororganisation, d.h. Betreuung der technischen Einrichtungen, Betreuung des Materialflusses (Beschaffung und Verwaltung von Reagenzien, Verbrauchsmaterialien Laborbedarfsgütern und Laborgasen), sowie Beschaffung und Betreuung der Hilfsmittel für das Labor
  - methodische Einarbeitung von KooperationspartnerInnen, Studierenden, DissertantInnen und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern
  - Dokumentation der qualitätsrelevanten Vorgänge nach GMP-Vorschriften
  - Archivierung von Probenmaterialien
  - Übernahme von Koordinations- und Organisationsaufgaben
  - Kalibrierung, Instandhaltung und Reinigung von Geräten und Laborglas
  - Vorbereitung von Pufferlösungen, Medien, Reagenzien etc., inkl. Sterilfiltration und Sterilkontrollen

### Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- Erfahrung im Umgang mit Stammzellen und Stammzell-Differenzierung
- Abgeschlossene Berufsausbildung zur medizinisch-technischen oder biologisch-technischen Assistentin/zum medizinisch-technischen oder biologisch-technischen Assistenten, abgeschlossenes oder laufendes Studium der Veterinärmedizin/ Molekularbiologie/ Biomedizin/ Life Sciences
- Erfahrung und Kenntnisse in der Zellkultur

- Erfahrung und Kenntnisse in molekularbiologischen Analysen (u.a. DNA- und RNA-Extraktion aus Gewebe und Zellen, Real-time PCR)
- Erfahrung im Umgang mit sterilen Materialien
- Deutsch und/oder Englisch in Wort und Schrift (B2)
- EDV Kenntnisse

#### **Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen**

- FACS Kenntnisse,
- Lösungsorientierter Arbeitsstil
- Ambitionierte, engagierte und selbstständige Arbeitsweise
- Interesse an experimenteller Forschung im in vivo und in vitro Bereich

#### **Kontakt für weiterführende Informationen**

Dr. Iris Ribitsch

T +43 1 25077-6752

E [florien.jenner@vetmeduni.ac.at](mailto:florien.jenner@vetmeduni.ac.at)

[www.vetmeduni.ac.at/](http://www.vetmeduni.ac.at/)

#### **Mindestentgelt**

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für ArbeitnehmerInnen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 2.219,70 brutto monatlich. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

#### **Bewerbung**

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2016/0605** welche Sie bevorzugt per E-Mail an [bewerbungen@vetmeduni.ac.at](mailto:bewerbungen@vetmeduni.ac.at) bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Vetmeduni Vienna strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni Vienna ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.